

Praxisschock in Vertretungsstunde

Beitrag von „LucyDM“ vom 13. Oktober 2014 18:17

Erst einmal: Eigentlich darfst du im Praktikum nicht alleine vertreten, auch wenn die Erfahrung vielleicht wichtig war! Zwar kannst du dann (trotzdem) den Unterricht übernehmen, aber es sollte jemand mit im Raum sein.

Und ansonsten kann ich dir nach langjähriger Vertretungstätigkeit während des Studiums und nun als Anwärtlerin nur sagen, dass es leider recht normal ist, dass die Schülerinnen und Schüler sich in einer Vertretungsstunde teils sehr daneben benehmen, selbst wenn sie dich schon etwas kennen sollten. Die Routine kommt erst mit der Zeit, das dauert einige Stunden/Wochen, bis sie tatsächlich kapiert haben, wo der Hase bei dir lang läuft und auch nach vielen Jahren kommt es immer wieder zu Störungen. Da müsst ihr euch gegenseitig kennen lernen und Regeln und Konsequenzen müssen klar sein und immer wieder geklärt werden, wenn es erforderlich ist. Dafür musst du aber langfristig und regelmäßig vor der Klasse stehen und es muss klar sein, dass alle Regeln, die sonst gelten, auch bei dir gelten.

Aber um es noch einmal zu betonen: du darfst im Praktikum eigentlich keine Vertretungsstunden alleine übernehmen, ganz klar nicht in Klassen, die du nicht kennst, aber auch nicht in Klassen, die du kennst - außer es geht gar nicht anders und du selbst fühlst dich sicher. Ein(ig)e Stunde(n) selbst unterrichtet zu haben, ist da keine vernünftige Vorbereitung! Zwar solltest du so viele Erfahrungen wie möglich sammeln, aber alles zu seiner Zeit. Zu vertreten ist immer etwas anderes, als in einer Klasse betreut zu unterrichten / Stunden zu übernehmen, weil da eine Person hinten drin ist, die die Kinder kennen und bei der sie schon wissen, wo der Hase lang läuft. Wenn sie bei dir dann in der betreuten Situation genauso ruhig sind, als wäre der Lehrer vorne, hat es trotzdem meist etwas mit der Präsenz der Fachlehrkraft zu tun... Bist du dann plötzlich alleine in der Klasse, kann das mit der Ruhe schon wieder ganz anders aussehen 😊

Ansonsten: nur Mut! Du hast dort nun eine Stunde vertreten. Wenn du längerfristig eine Klasse mit allem Drumherum (in einem Fach) übernimmst, werden sie dich anders wahrnehmen und wenn du dann richtig (konsequent, fair, freundlich, ...) auftrittst, wird das schon werden.